

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats am 29.01.2024

In der Gemeinderatssitzung wurden in öffentlicher Sitzung folgende Themen behandelt:

Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Bewegungsplatzes (Badgasse 3, Flurstück 225/1, Gemarkung Kirchheim)

Der Gemeinderat Kirchheim am Ries erteilt das Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben.

Private Erschließung eines Grundstücks in Dirgenheim (Kirchbergstraße 5, Flurstück 420/2, 420/3, Gemarkung Dirgenheim)

Der Gemeinderat stimmt dem Bau einer Zufahrt über das Grundstück 420/3 zur Erschließung des Grundstücks 420/2 (Gemarkung Dirgenheim) zu. Die Kosten für die Verlegung der erforderlichen Versorgungsleitungen (ausgenommen Breitband) sowie für die Errichtung der Zufahrt hat der Eigentümer zu tragen.

Beratung und Beschluss des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung 2024 einschließlich des Investitionsprogramms bis 2027

Bürgermeister Danyel Atalay hält seine Haushaltsrede und bedankt sich bei Kämmerin Rita Rettenmeier für ihr Engagement, trotz jeglicher Herausforderungen einen nahezu ausgeglichenen Haushalt vorgelegt zu haben. Das Investitionsprogramm 2023 -2027 sieht Ausgaben in Höhe von 16,8 Millionen Euro sowie Einnahmen in Höhe von rund 13 Millionen Euro vor. Die Investitionen erfordern neue Kreditaufnahmen. Die Gemeinde plant im Jahr 2024 mit einem Investitionskredit in Höhe von 1.360.000 Euro. Der Höchstbetrag für Kassenkredite soll 2.000.000 Euro betragen. Bürgermeister Danyel Atalay erläutert die anstehenden Investitionsprojekte für die kommenden Haushaltsjahre. Dies sind u. a. die Weiterentwicklung des Bretzge-Areals mit Gestaltung des Bretzge-Platzes, die Erschließung des Huften-Areals sowie die Sanierungen der Ortsdurchfahrten (Langestraße und Felderstraße). Im Anschluss beschließt der Gemeinderat einstimmig den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 sowie das mittelfristige Investitionsprogramm bis 2027.

Gestaltung des Bretzge-Platzes: Verabschiedung der Entwurfsplanung und der Kostenberechnung

Frau Kohler von den *StadtLandIngenieuren* stellt ihre Planungen für die Neugestaltung des Bretzge-Platzes dar. Es soll ein funktioneller Platz geschaffen werden, der zum Verweilen einlädt und für verschiedene Veranstaltungen nutzbar ist. Für Kinder soll ein Wasserspiel installiert werden. Im Anschluss an die Vorstellung stimmt der Gemeinderat einstimmig der Entwurfsplanung für die Neugestaltung des Bretzge-Platzes sowie der Kostenberechnung zu und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage einen Antrag im Ausgleichstock zu stellen.

Entwicklung des Huften-Areals: Bebauungsplan „Kleines Feldle Süd, 3. Änderung und Erweiterung“ – Beschlüsse über die Abwägung, Billigung und Auslegung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB

Nach einer kontroversen Diskussion stimmen acht Gemeinderatsmitglieder dafür, Flachdächer für Mehrfamilienhäuser in diesem Gebiet nicht zuzulassen. Weiter beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB) und der vorgezogenen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) gemäß den Einzelwürdigungen und Einzelbeschlussvorschlägen der vorgebrachten Stellungnahmen. Die Abwägung ist wesentlicher Bestandteil des Beschlusses und wird vom Gemeinderat anerkannt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beschlussergebnisse den Trägern öffentlicher Belange, die Einwände, Anregungen und Einsprüche vorgebracht haben, mitzuteilen. Der Gemeinderat billigt den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Kleines Feldle Süd, 3. Änderung und Erweiterung“ in der Fassung vom 16.01.2024. Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in die Wege zu leiten. Die umweltrelevanten Informationen sind mit auszulegen und zu benennen.

Flurbereinigungsverfahren Riesbürg-Goldburghausen – Zustimmung zum Wege- und Gewässerplan sowie zu den zugehörigen Pflegemaßnahmen

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Entwurf des Wege- und Gewässerplans nach § 41 FlurbG einschließlich des Kosten- und Finanzierungsplans zu. Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen über Linienführung und Ausbaustandard der im Entwurf des Plans nach § 41 FlurbG ausgewiesenen öffentlichen Feld- und Waldwege. Die Gemeinde verpflichtet sich, die im Entwurf des Plans nach § 41 FlurbG ausgewiesenen landschaftspflegerischen Anlagen entsprechend des von der Flurneuordnung aufgestellten zugehörigen Pflegeplanes im Interesse einer nachhaltigen Sicherung zu pflegen.

Europa- und Kommunalwahl 2024: Bildung eines Gemeindewahlausschusses

Der Gemeinderat wählt folgende Personen in den Gemeindewahlausschuss:

Vorsitzende:	Annika Reichenbach
Stellvertretung:	Lisa Schmidt
Beisitzer (Schriftführer):	Helga Panni
Beisitzerin:	Manuela Waizmann-Holzinger
Beisitzerin:	Beate Geiger
Stellvertreter:	Hans Weigel
Stellvertreter:	Thomas Jakl
Stellvertreter:	Friedrich Götz

Der Wahlleitung und Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses wird gleichzeitig die Aufgabe des Wahlvorstandes für den Wahlbezirk I Kirchheim am Ries mit Jagstheim, Osterholz, Heerhof und Kalkofen übertragen.

Die Wahlbezirke werden wie folgt festgelegt:

- I. Kirchheim am Ries mit Jagstheim, Osterholz, Heerhof und Kalkofen
- II. Benzenzimmern
- III. Dirgenheim

Die Wahllokale werden wie folgt festgelegt:

- I. Kirchheim am Ries, Rathaus, Bürgersaal
- II. Benzenzimmern, Sitzungsraum beim Dorfplatz
- III. Dirgenheim, Sprechzimmer im Bürgerhaus

Die Festsetzung der Wahlzeit und die Bestellung der weiteren Wahlvorstände und Hilfskräfte richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen und erfolgt durch die Verwaltung.

Annahme von Spenden

Bei der Gemeinde sind im zweiten Halbjahr 2023 verschiedene Spenden in Höhe von insgesamt 7.306,00 €. Der Gemeinderat Kirchheim am Ries genehmigt die im zweiten Halbjahr 2023 eingegangenen Spenden. Die eingegangenen Spenden für die Hochwasserkatastrophe in Höhe von 2.602,00 € wurden an unsere Partnergemeinde in Solarolo weitergeleitet. Die Gemeinde Kirchheim am Ries hat den Betrag auf 4.000,00 € erhöht.

Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

- Der Gemeinderat bestimmt einstimmig, dass die Feldwege mit den Flurstücksnummern 745, 668 und 656 den Straßennamen „Am Sauacker“ erhalten sollen.

- Fremdwasser-Beseitigung im Pumpwerk Benzenzimmern

Eine Auswertung hat ergeben, dass in das Pumpwerk in Benzenzimmern immer noch viel Fremdwasser einfließt, welches hohe Kosten verursacht. Dem Problem soll mit den folgenden Schritten entgegengewirkt werden:

1. Fremdwasser-Analyse aller Privatanschlüsse
 - Ankündigung der Analyse an alle Eigentümer
 - Durchführung der Analyse im März 2024
 - Auswertung der Ergebnisse
 - Einleitung von Maßnahmen zur Behebung der Fehlanlüsse
2. Fremdwasser-Analyse öffentlicher Fließgewässer
 - Durchflussmessungen Am Brühlgraben
 - Behebung etwaiger Schäden
3. Aufbau einer PV-Anlage zur Eigenstromproduktion

- Prüfung verfügbarer Flächen
- Beratungsgespräche & Förderanträge

- Umrüstung auf LED-Beleuchtung 2024

Die Straßenlaternen sollen in Dirgenheim in 2024 und in Kirchheim im Jahr 2025 auf LED-Beleuchtung umgerüstet werden. Ein Förderantrag für die Kosten der Umrüstung wurde gestellt. Durch die Umrüstung spart die Gemeinde rund 80 % der Stromkosten ein. Demnach hat sich die Umrüstung nach knapp zehn Jahren amortisiert. Die Nachtabschaltung ist hierbei berücksichtigt.